

# **Die Aufgaben der Kommunen**

# Kommunale Selbstverwaltung

Artikel 28 (2) Grundgesetz

*Den Gemeinden muss das Recht gewährleistet sein, **alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft** im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln. Auch die Gemeindeverbände haben im Rahmen ihres gesetzlichen Aufgabenbereiches nach Maßgabe der Gesetze das Recht der Selbstverwaltung. Die Gewährleistung der Selbstverwaltung umfaßt auch die Grundlagen der finanziellen Eigenverantwortung; zu diesen Grundlagen gehört eine den Gemeinden mit Hebesatzrecht zustehende wirtschaftskraftbezogene Steuerquelle.*

# Kommunale Selbstverwaltung

Artikel 97 Verfassung des Landes Brandenburg

- (1) *Gemeinden und Gemeindeverbände haben das **Recht der Selbstverwaltung**. Dem Land steht nur die Rechtsaufsicht gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden zu.*
- (2) *Gemeinden und Gemeindeverbände erfüllen in ihrem Gebiet **alle Aufgaben der örtlichen Gemeinschaft**, die nicht nach dieser Verfassung oder kraft Gesetzes anderen Stellen obliegen.*
- (3) *Das Land kann die Gemeinden und Gemeindeverbände durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes verpflichten, Aufgaben des Landes wahrzunehmen und sich dabei ein Weisungsrecht nach gesetzlichen Vorschriften vorbehalten. Werden die Gemeinden und Gemeindeverbände durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes zur Erfüllung neuer öffentlicher Aufgaben verpflichtet, so sind dabei Bestimmungen über die Deckung der Kosten zu treffen. Führen diese Aufgaben zu einer Mehrbelastung der Gemeinden oder Gemeindeverbände, so ist dafür ein entsprechender finanzieller Ausgleich zu schaffen.*
- (4) *Die Gemeinden und Gemeindeverbände sind in Gestalt ihrer kommunalen Spitzenverbände rechtzeitig zu hören, bevor durch Gesetz oder Rechtsverordnung allgemeine Fragen geregelt werden, die sie unmittelbar berühren.*

# Administrative Gliederung der Bundesrepublik

Kommunale Ebene/ Kommune in Brandenburg:

- die (amtsfreie) Gemeinde
- die amtsangehörige Gemeinde und das Amt
- der Landkreis
- Zweckverbände (interkommunale Kooperation)

# Kreise, Gemeinden und Ämter in Brandenburg

## 14 Landkreise

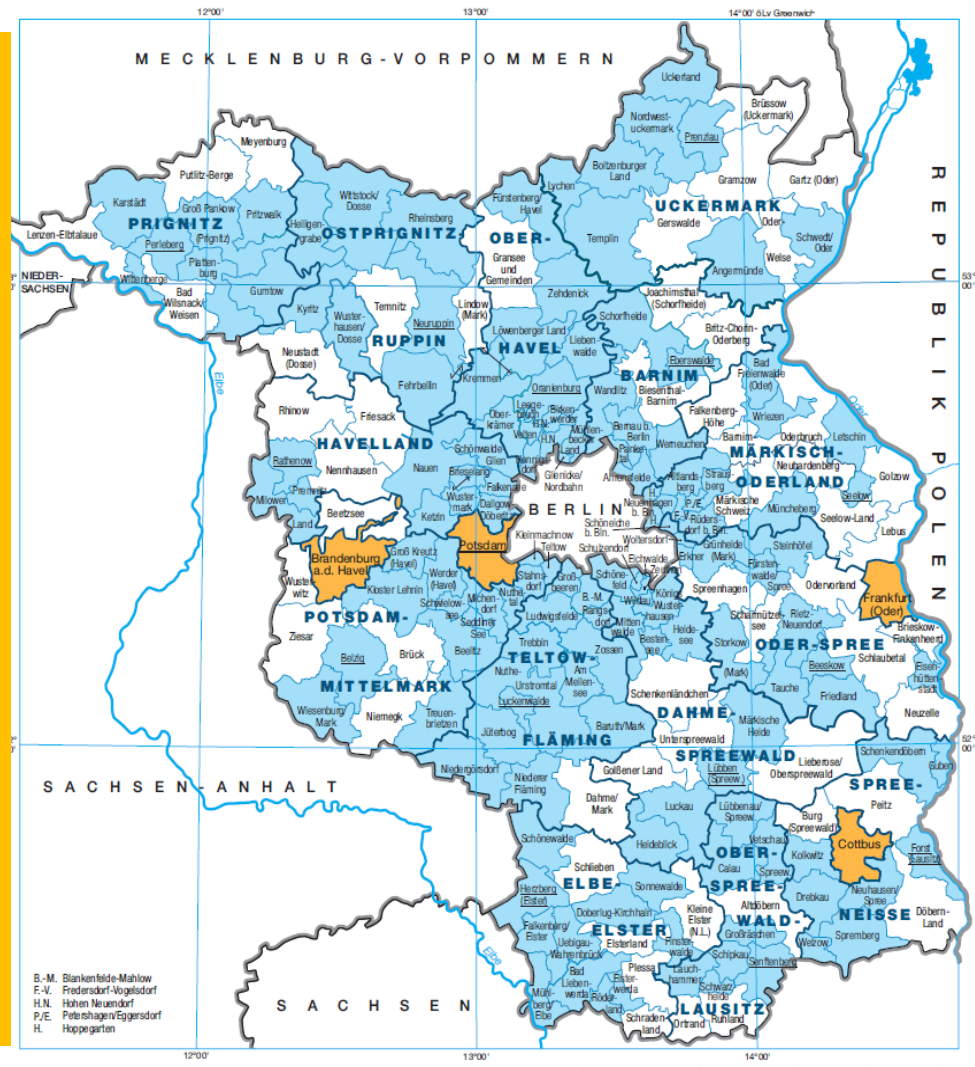
## 4 kreisfreie Städte

419 Gemeinden, darunter:

## 148 amtsfreie Gemeinden

## 271 amtsangehörige Gemeinden

## 52 Ämter



# Aufgaben: kommunale Hoheitsrechte

zur Verwirklichung der in der Verfassung festgeschriebenen Selbstverwaltungsgarantie:

- **Organisationshoheit**
- **Personalhoheit**
- **Finanzhoheit**
- **Planungshoheit**
- **Satzungshoheit**
- **Gebietshoheit**
- **Aufgabenhoheit**

# Aufgaben: kommunale Hoheitsrechte

## **Organisationshoheit:**

Organisation der Gemeinde entsprechend der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg v.a. durch Wahlen (Gemeindevertretung, Bürgermeister, ggf. Ortsbeiräte, Beiräte etc.).

Regelung der inneren Verfassung durch Erlass von Hauptsatzung und Geschäftsordnung.

Gestaltung der Verwaltungsorganisation nach eigenem Ermessen im Rahmen der Gesetze.

**FRANKFURT**  
SLUBICE  
Ohne Grenzen

**Büro des Oberbürgermeisters**  
Bürgerleiter  
Hilger Swadlow ■ 13 00  
Comenius Rahfeld  
Rathaus ■ 13 01  
FAX 13 99

**Oberbürgermeister**  
Dr. Martin Wike ■ Sekr. 99 00

**Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung**  
Peter Fritsch

**Personalrat**  
Michael Krähle ■ Sekr. 99 90  
Rathaus ■ FAX 99 99

**Geschäftsverteilung**  
Michael Krähle ■ Sekr. 99 93  
Rathaus ■ FAX 99 98

**Pressesache**  
Pressesprecher  
Christian F. Hirsch  
Rathaus ■ 13 03  
FAX 13 13

**Zentrale Steuerung und Beratung**  
Lies-Ulrich Korte Block ■ 13 11/10  
Rathaus ■ FAX 13 99

**Wirtschaftsförderung**  
Abteilungsleiter  
Scheidt Janowitz ■ Sekr. 15 90  
Rathaus ■ FAX 15 99

**Fachbereichsleitung Beschäftigungsförderung**  
Frank Fritsch ■ Sekr. 13 12  
Rathaus ■ FAX 13 99

**Internationale Beziehungen**  
Rathaus ■ 13 21  
FAX 15 99

**Amt I. Stadtwirtschaftsangelegenheiten**  
- 18  
Kerstin Kargert  
Rathaus ■ 99 01  
FAX 99 99

**Beteiligungssteuerung**  
Rathaus ■ 13 90  
FAX 13 99

**Rechtsamt**  
- 39  
Sylvia Beckmann ■ Sekr. 30 00  
Rathaus ■ FAX 30 99

**Rechnungsprüfungsausschuss**  
- 14  
Dr. Ulrich Gabelert  
Stadthaus ■ Sekr. 14 00  
FAX 14 99

**Datenschutzbeauftragte**  
Uta Clemenberg  
Rathaus ■ 30 05  
FAX 30 99

**Dezernat I**  
Hauptverwaltung, Finanzen,  
Ordnung und Sicherheit

**Kämmerer**  
Dr. Claude Possardt ■ Sekr. 99 20  
Rathaus ■ FAX 99 29

**Dezernatscontrolling**  
Referent  
Corina Lorenz  
Rathaus ■ 99 26  
FAX 99 22

**IT-Stabschefbeauftragte**  
Rathaus ■

**Dezernatscontrolling/Referent**  
Angela Bunt  
Stadthaus ■ 99 96

**Dezernatscontrolling/Referent**  
Christian Schmitz  
Stadthaus ■ 99 95

**Kulturreferent**  
Juliane Langsch-Peters  
Stadthaus ■ 99 94

**Dezernat II**  
Stadtentwicklung, Bauen,  
Umweltschutz und Kultur

**Baugesamter**  
Markus Dertling  
Stadthaus ■ Sekr. 99 50  
FAX 99 59

**Dezernatscontrolling/Referent**  
Angela Bunt  
Stadthaus ■ 99 96

**Dezernatscontrolling/Referent**  
Christian Schmitz  
Stadthaus ■ 99 95

**Kulturreferent**  
Juliane Langsch-Peters  
Stadthaus ■ 99 94

**Stabsbereich Dezernat II**  
Andreas Rein  
Stadthaus ■ 60 01

**Amt für Öffentliche Ordnung**  
- 52  
Wolfgang Wassold  
Stadthaus ■ Sekr. 32 00  
FAX 32 99

**Stabsbereich Dezernat II**  
Wolfgang Wassold  
Stadthaus ■ 60 40

**Amt für Tief-, Straßenbau  
und Grünflächen**  
- 66  
Frank Hermann  
Stadthaus ■ Sekr. 66 00  
FAX 66 99

**Amt für Finanzmanagement  
und Rechnungswesen**  
- 20  
Corinna Schubert  
Rathaus ■ Sekr. 20 00  
FAX 20 99

**Amt I. Brand-, Katastrophenschutz  
und Rettungswesen**  
- 37  
Heinrich Otto  
H.-Wickland-Str. 21 ■ 595-3700  
FAX 595-3703

**Baumrat**  
- 61  
Jan Richter (amk)  
Stadthaus ■ Sekr. 61 00  
FAX 61 99

**Amt für Umweltschutz,  
Landwirtschaft und Forsten**  
- 30  
Anita Egge  
Stadthaus ■ Sekr. 30 00  
FAX 30 99

**Dezernat III**  
Soziales, Gesundheit, Schulen,  
Sport und Jugend

**Baugesamter**  
Jens-Marcus Ulrich  
Rathaus ■ Sekr. 30 40  
FAX 30 49

**Dezernatscontrolling**  
Referent  
Rathaus ■ 99 43

**Referent**  
Kathrin Böhm  
Rathaus ■ 99 42

**Gleichstellungs-  
und Behindertenbeauftragte**  
Sabine Stuchlik  
Rathaus ■ 13 40

**Sport- und  
Schulverwaltungsausschuss**  
- 40  
Ellen Otto  
Stadthaus ■ Sekr. 40 00  
FAX 40 99

**Gesundheitsamt**  
- 53  
Jens Weimann  
Stadthaus ■ 53 00  
Bismarckstr. 1 ■ FAX 53 99

**Amt f. Jugend und Soziales**  
- 50  
Dirk Sander  
Oderum ■ Sekr. 50 00  
FAX 50 99

**Stadtschulrat**  
CARA/Prof. Dr. J. Tengel  
Cottbusstr. 5 ■ 6030094  
FAX 6032 773



# Aufgaben: kommunale Hoheitsrechte

## **Finanzhoheit**

Befugnis der Gemeinden zu einer eigenverantwortlichen Einnahme- und Ausgabewirtschaft im Rahmen des gesetzlich geordneten Haushaltswesens.

Somit steht die Finanzhoheit zwar unter einem Gesetzesvorbehalt; jedoch darf die Finanzausstattung selbst nicht in Frage gestellt werden und Einschränkungen dieser Freiheit sollen verhindert werden (Art. 28 Abs. 2 Satz 3 GG).

Nach der Rechtsprechung des Brandenburgischen Verfassungsgerichtes haben die Gemeinden einen Anspruch auf finanzielle Mindestausstattung.

# Aufgaben: kommunale Hoheitsrechte

## **Planungshoheit**

Befugnis der Gemeinde, in eigener Verantwortung die städtebauliche Entwicklung durch Bauleitpläne (Flächennutzungsplanung, Bebauungsplanung) sowie die damit verbundenen finanziellen Auswirkungen zu ordnen. (Projektierung öffentlicher Einrichtungen aber auch bewusste Offenlassung von Gemeindeflächen)

# Aufgaben: kommunale Hoheitsrechte

## **Satzungshoheit**

Die Gemeinden haben das Recht, eigene Angelegenheiten durch Satzungen zu regeln und können somit eigenes „Gemeinderecht“ setzen. Die Satzungen werden von den Gemeindevertretungen beschlossen und von der Kommunalaufsicht geprüft.

Typische Satzungen:

- Hauptsatzung
- Haushaltssatzung
- Bebauungspläne

# Aufgaben: kommunale Hoheitsrechte

## **Gebietshoheit**

Befugnis der Gemeinde, auf ihrem Territorium staatliche Hoheitsrechte auszuüben.

Alle Personen und Gegenstände im Gemeindegebiet unterliegen der Hoheit der Gemeinde.

Diese Hoheit nimmt die Gemeinde gegenüber allen Personen wahr, die in der Gemeinde leben.

Somit sind alle Personen und Sachen im Gemeindegebiet den Satzungen der Gemeinde unterworfen.

# Aufgaben: kommunale Hoheitsrechte

## **Aufgabenhoheit**

Die Gemeinde hat das Recht, die ihr zugewiesenen Aufgaben eigenverantwortlich zu erledigen.

Das Land hat hierbei unterschiedlich ausgestaltete Rechtsaufsicht und Weisungsbefugnisse.

In Brandenburg: Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung.

# Die Aufgaben der Gemeinden

Die Aufgaben, die die Kommunen zu erfüllen haben sind im wesentlichen in der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg geregelt. Es gibt

- **Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben**
- **Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben**
- **Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung**

# Die Aufgaben der Gemeinden

## Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Die Gemeinde entscheidet frei, ob sie eine Aufgabe wahrnimmt und wie sie diese durchführt z. B.

- Bibliothek
- Museum
- Sportstätten
- Altenheim

Das Land hat nur eine Rechtsaufsicht

# Die Aufgaben der Gemeinden

## **Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben**

Die Gemeinde ist verpflichtet, die Aufgabe wahrzunehmen, hat aber bei der Durchführung einen weitgehenden Ermessensspielraum z. B. bei

- Jugendhilfe
- Müllentsorgung
- Bebauungspläne
- Kitas
- städtebauliche Sanierungsgebiete

Auch hier hat das Land nur eine Rechtsaufsicht



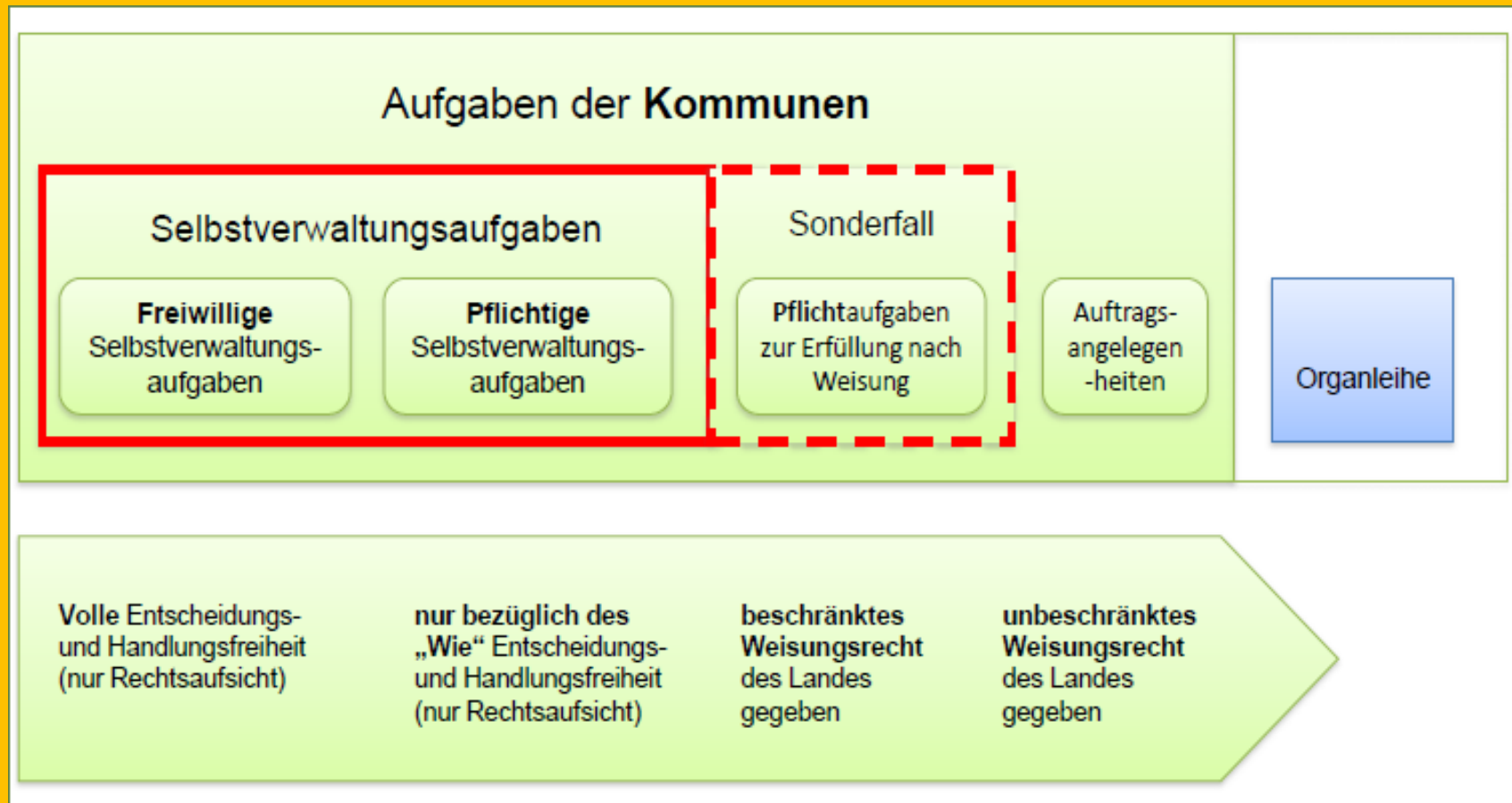
# Die Aufgaben der Gemeinden

## **Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung**

Umsetzung staatlicher Vorgaben mit einem umfassenden staatlichen Weisungsrecht.

- Aufgaben der Meldebehörden,
- Bewilligung von Wohngeld,
- Verwaltung der Sozialhilfe,
- Bauordnungswesen,
- Gewerbeaufsicht,
- Gemeindewahlen,
- Ordnungsaufgaben (z. B. Feuerwehr).

# Die Aufgaben der Kommunen



Quelle: Ministerium des Innern

# Die Aufgaben der Kommunen

| Die wichtigsten Aufgaben einer Gemeinde  |
|--|
| <b>Straßenbau<br/>Verkehrswesen</b>  |
| <b>Erziehung</b><br>Schulen, Kindergärten  |
| <b>Öffentliche Sicherheit</b><br>Feuerschutz, Gewerbeaufsicht, Baupolizei  |
| <b>Sozialhilfe</b><br>soziale Fürsorge, Altersheime, Obdachlosen asyls   |
| <b>Bildung und Kultur</b><br>Volkshochschule, Bücherei, Theater, Orchester, Museen   |
| <b>Versorgung, Wohnungswesen</b><br>Wasser, Strom, Gas, Wohnungsbau, Stadtplanung, Wirtschaftsförderung  |
| <b>Gesundheits- und Jugendpflege</b><br>Abfallentsorgung, Kanalisation, Grünanlagen, Naherholung, Friedhöfe, Krankenhäuser, Spielplätze, Sportstätten  |
| <b>Staatliche Aufgaben</b><br>Aufgaben im übertragenen Weisungskreis:<br>Standesamtswesen, Lebensmittelkontrollen (u.a. des Fleischbestandes), Einwohnermeldewesen, statistische Arbeiten              |
| <i>Manfred Barmann/Cornelia Stietzel, Stadt und Gemeinde. Kommunalpolitik in den neuen Ländern, hrsg. von Bundeszentrale für politische Bildung in der Reihe: Thema im Unterricht, Bonn 1993, S.9.</i> |

Quelle: Ministerium des Innern

# Die Aufgaben der Gemeinden - § 2 (2) Kommunalverfassung

Zu den Aufgaben der örtlichen Gemeinschaft gehören unter anderem

- die harmonische Gestaltung der Gemeindeentwicklung einschließlich der Standortentscheidungen unter Beachtung der Umweltverträglichkeit und des Denkmalschutzes,
- die Bauleitplanung,
- die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe,
- die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs und eines ausreichenden Breitbandzuganges,
- die Versorgung mit Energie und Wasser,
- die schadlose Abwasserableitung und -behandlung

# Die Aufgaben der Gemeinden - § 2 (2) Kommunalverfassung

Zu den Aufgaben der örtlichen Gemeinschaft gehören weiterhin

- die Verbesserung der Wohnungen der Einwohner durch den sozialen Wohnungsbau und die Förderung des privaten und genossenschaftlichen Bauens sowie durch eine sozial gerechte Verteilung der Wohnungen,
- die gesundheitliche und soziale Betreuung,
- die Sicherung und Förderung eines breiten Angebotes an Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen und die Entwicklung der Freizeit- und Erholungsbedingungen sowie
- der Schutz der natürlichen Umwelt und
- die Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit.

# Die Aufgaben der Gemeinden - § 2 (2) Kommunalverfassung

## Die Gemeinde

- fördert das kulturelle Leben und die Vermittlung des kulturellen Erbes in ihrem Gebiet
- ermöglicht ihren Einwohnern die Teilnahme am kulturellen Leben sowie den Zugang zu den Kulturgütern.

## Die Gemeinden im angestammten Siedlungsgebiet der Sorben (Wenden)

- fördern zusätzlich die sorbische (wendische) Kultur und Sprache im Rahmen des Sorben (Wenden)-Gesetzes

# Die Aufgaben der Landkreise - § 122 (2), (3) Kommunalverfassung

## Der Landkreis

- erfüllt in seinem Gebiet in eigener Verantwortung alle die Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Gemeinden und Ämter übersteigenden öffentlichen Aufgaben, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist und die Aufgaben nicht durch kommunale Zusammenarbeit erfüllt werden.
- fördert die kreisangehörigen Gemeinden und Ämter bei der Erfüllung ihrer Aufgaben,
- ergänzt durch sein Wirken die Selbstverwaltung der Gemeinden und Ämter
- trägt zu einem gerechten Ausgleich der unterschiedlichen Belastungen der Gemeinden und Ämter bei.
- fördert insbesondere die wirtschaftliche, ökologische, soziale und kulturelle Entwicklung seines Gebietes zum Wohle der Einwohner.

# Die Aufgaben der Landkreise - § 122 (2), (3) Kommunalverfassung

Der Landkreis kann Einrichtungen und Aufgaben, die die kreisangehörigen Gemeinden freiwillig übernommen haben, von diesen mit Zustimmung der Gemeindevertretung übernehmen.

Stimmen die beteiligten Gemeinden einer Übernahme nicht zu, so kann die Übernahme erfolgen, wenn sie notwendig ist, um einem Bedürfnis der Kreiseinwohner in einer dem öffentlichen Wohl entsprechenden Weise zu genügen.

Die Bedingungen der Übernahme werden von den Beteiligten vereinbart.

Kommt eine Vereinbarung nicht zustande, so setzt das für Inneres zuständige Ministerium die Bedingungen der Übernahme fest.



# zum Weiterlesen und Nachschlagen

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

[http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land\\_bb\\_bravors\\_01.c.47187.de](http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land_bb_bravors_01.c.47187.de)

Kommunalwahlgesetz:

[http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land\\_bb\\_bravors\\_01.c.47177.de](http://www.bravors.brandenburg.de/sixcms/detail.php?gsid=land_bb_bravors_01.c.47177.de)

Kommunalpolitik in Brandenburg – Themenseite der Brandenburgischen  
Landeszentrale für politische Bildung

[www.politische-bildung-brandenburg.de](http://www.politische-bildung-brandenburg.de)